

TRAKA – Schlüsselschränke

TRAKA – Schlüsselschränke können viel mehr kontrollieren als nur Schlüssel – mit den neuen Depot-Streifen besitzen sie nun Fächer in der Größe eines Handys, die auch Kartenhalter und sogar kleine Funksprechgeräte aufnehmen können. Für größere Gegenstände wie z.B. Laptops und andere mobile Geräte aus dem Computerbereich bieten sich die **Depotsysteme** an.



Unsere neuen **intelligenten Steckplatzstreifen** (optionale Ausstattung) verwenden LEDs, um Ihren ‚Weg zu erleuchten‘ und zeigen so an, welchen Schlüssel Sie entnehmen müssen und an welchen Platz er zurückgesteckt werden muss.

Die Benutzung der "**Schlüsselreservierung**" gibt einem Benutzer oder Administrator die Möglichkeit, einen bestimmten Schlüssel für eine bestimmte Person zu einem bestimmten Zweck zu reservieren (z.B. kann der Schlüssel eines zur Wartung abholbereiten Fahrzeugs nur vom Techniker entnommen werden). **Diese Möglichkeit kann Stunden einsparen, die sonst nutzlos verrinnen würden !**



Uneingeschränkte Zugriffskontrolle

Zugriffskontrolle stellt in allen Industriebereichen einen kritischen Punkt dar. Es spricht für sich, dass unsere Lösungen in der Radiostation des Vatikan, in Diamantminen, in Erdölraffinerien, in Casinos, zur Verwaltung von Geldtransporten, in Kraftwerken, in großen Logistikzentren mit 100ten von Flurförderzeugen sowie beim Betrieb und der Wartung schwerer Industrieanlagen und Maschinen eingesetzt werden. Wenn Sie die Zugriffskontrolle mittels dualer oder multipler Erlaubnis zur Schlüsselentnahme steuern müssen oder die Kontrolle bei der Abschaltung bestimmter Anlagenbereiche zwingend durch 2 Schlüssel erfolgen muss, dann sprechen Sie mit TRAKA !

Ordnung schafft Sicherheit !

Im Gegensatz zu anderen Systemen arbeiten die protokollierenden Schlüsselschränke und Schlüsseldepots von TRAKA grundsätzlich mit einer **festen Ordnung**, d.h. die Schlüssel oder Schlüsselbunde werden immer wieder an ihren fest definierten Steckplatz zurückgesteckt. Dadurch wird die Schlüsselorganisation übersichtlicher und die Entnahme und die Rückgabe wesentlich beschleunigt. Eine signifikante Zeitersparnis bei größeren Applikationen und/oder umfangreichen Schichtwechseln.

Aufgrund der Codierung der intelligenten Stecker (iFOB) und der zusätzlichen Einzelplatzverriegelung können berechnete Personen oder Personengruppen nur die Ihnen zugewiesenen Schlüssel oder Schlüsselbunde entnehmen. Nicht zugewiesene Schlüssel oder Schlüsselbunde sind gesperrt und können nicht entnommen werden. Der Sicherheitsverantwortliche kann jeder Person oder Personengruppe für jeden einzelnen Schlüssel oder Schlüsselbund die Zugriffsberechtigung erteilen oder unmittelbar wieder sperren. Die Freigabe der Schlüssel ist individuell und gruppenweise für verschiedene Nutzer zeitabhängig programmierbar. Dies ermöglicht eine permanente, dezentrale Überwachung der Schlüsselbewegungen durch den Verantwortlichen, vor Ort und/oder über das Firmen-Netzwerk.



Netzwerkorientiert und autark

Eine integrierte Batterie (AKKU) gewährleistet Netzunabhängigkeit. Je nach Zugriffshäufigkeit ist ein netzstromunabhängiger Betrieb bis zu 6 Tagen gewährleistet. Der integrierte Prozessor kann das komplette Schlüsselsystem über die Kontrolleinheit ebenfalls autark betreiben. Die Displayabfrage ermöglicht die Abfrage der Schlüsselvergabe und der letzten Nutzung direkt vor Ort. Mit Hilfe einer Netzwerkkarte und einer entsprechenden TCP/IP-Adresse kann der Datenabgleich auch über das Internet erfolgen, inkl. ferngesteuerte Schlüsselreservierung, Einzelplatzentriegelung und/oder Notfallentriegelung. Die Datenübertragung über ein WLAN gewährleistet Ortsunabhängigkeit und vermeidet zusätzliche Kosten für Kabelinstallationen. Wenn keine Netzwerkverbindung besteht, können die Traka-Systeme die entsprechenden Zugriffsereignisse bis zu **6 Monate** zwischenspeichern !

Offene Schnittstelle für Managementsoftware von Drittanbietern

Ein sehr interessantes Feature der TRAKA Schlüsselschränke, Schlüsselverwaltung und Depotsysteme ist die "**Offene Schnittstelle**" worüber alle TRAKA Systeme, egal ob Schlüsselschränke oder Fachanlagen, zu einem integralen Subsystem übergeordneter Managementsoftware werden. Die entsprechende Softwareadaption kann selbsttätig von Seiten des Anbieters der entsprechenden Managementsoftware durchgeführt werden. Auf Wunsch ist der "**3rd Party Software User Guide**" per e-mail erhältlich.

TRAKA bietet mit ihren Total Access Management Systemen weltweit Lösungen an, die sich flexibel an die jeweiligen betrieblichen Anforderungen anpassen lassen. Sicher ist auch für Sie die passende Einsatzmöglichkeit dabei. **Fragen Sie uns einfach !**

TRAKA – geeignet für jedes Unternehmen !

Die Schlüsselschränke von TRAKA sind skalierbare Systeme. Bei Bedarf sind die TRAKA-Systeme problemlos erweiterbar und unternehmensweit kaskadierbar. TRAKA bietet die optimale Lösung mit der größtmöglichen Bandbreite an Optionen.

TRAKA ist einfach brilliant !!

„Je mehr Sie umsetzen wollen, desto mehr kann es für Sie leisten. Es gibt so viele Anwendungsmöglichkeiten, nur Ihre Vorstellungskraft setzt Ihnen Grenzen“

**Steve Cash – Sicherheitsbeauftragter
Fiddlers Ferry Kraftwerk**

Ein interessantes Video zu diesem Thema können Sie sich auf unserer Webseite unter www.TRAKA.de online ansehen.

